

## Istituto Italiano di Cultura Stuttgart



Programm September – Dezember 2025

#### Informationen informazioni

### iicstoccarda.esteri.it

Büros

Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart Telefon: 0711 / 16 281 0 Mail: iicstoccarda@esteri.it

Öffnungszeiten: Mo. – Do.: 9.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr Anfahrt: Buslinie 43, Haltestelle Viktor-Köchl-Weg

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Informationen über Kurse und Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Homepage. Tragen Sie sich dort für unseren Newsletter ein!

#### **Bibliothek**

Unsere Bibliothek ist dem Publikum zugänglich und wir freuen uns, die rund 7000 Bände und 400 DVDs ab sofort zur Ausleihe freizugeben. Hier finden Sie unseren Katalog: iicstoccarda.esteri.it/it/lingua-e-cultura/biblioteca

Die Bibliothek befindet sich in der Kolbstraße 6. 70178 Stuttgart. Öffnungszeiten: Donnerstag, 10.00 – 14.30 Uhr und 15.30 – 18.00 Uhr

## Italien beim Neckar-Musikfestival

Die Zusammenarbeit des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart mit dem Neckar-Musikfestival wird in Heidelberg und Bad Wimpfen fortgesetzt: Mittwoch, 17.09.2025, 19.30 Uhr, Konzertsaal Wolfsbrunnen Heidelberg Freitag, 19.09.2025, 19.30 Uhr, Orchestersaal der Musikschule Lauffen

Klavierkonzert von Maria Pia Vetro Werke von Beethoven, Schubert, Schumann

Mittwoch, 15.10.2025, 19.30 Uhr, Konzertsaal Wolfsbrunnen, Heidelberg Donnerstag, 30.10.2025, 19.30 Uhr, Wasserschloss Bad-Rappenau

Duoabend mit Dorothea von Albrecht (Violoncello) und Pietro Ceresini (Klavier) Werke von Bach, Debussy, Szymanowski

Weitere Informationen und Karten: neckarmusikfestival.de

## Settimana della Lingua Italiana nel Mondo

La XXV Settimana della Lingua Italiana nel Mondo, promossa dal Ministero degli Affari Esteri e della Cooperazione Internazionale italiano, si svolge dal 13 al 19 ottobre 2025. Il tema di questa edizione, Italofonia: lingua oltre i confini, vuole cele-

brare lo spazio linguistico, culturale e sociale dell'italiano, immaginando una nuova comunità di persone nel mondo legate dalla passione per la

Sprachkurse

Beratung, Anmeldung, Unterrichtsort: Kolbstraße 6, 70178 Stuttgart Öffnungszeiten: Mo. – Di.: 13.00 – 17.00 Uhr

Mi. - Do.: 9.00 - 13.00 Uhr

Telefon: 0711 / 22 07 01 64

Mail: corsilingua.iicstoccarda@gmail.com Anfahrt: Buslinien 41 und 43, Stadtbahnlinien U1, U14 sowie

Zahnradbahn 10, Haltestelle Marienplatz Standard-, Intensiv- oder Spezialkurse, Einzel- und Firmenunterricht in italienischer Atmosphäre durch kompetente muttersprachliche Lehrer.

Beginn des Wintersemesters 2025: 22.09.2025 Die Kurse finden in Zusammenarbeit mit dem Verein "Freunde des

Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V." statt. Das Sprachkursprogramm senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu!

Am 04.12.2025 kann wieder bei uns das Sprachdiplom CILS (Università per

Sprachdiplome

Stranieri di Siena) abgelegt werden. Anmeldeschluss: 17.10.2025. Genauere Informationen: 0711 / 16 281 10

IIC a scuola – Università in dialogo

# IIC a scuola

Prosegue il progetto "IIC a scuola" con un workshop a cura degli illustratori Elisa Macellari e Luca Pozzi. Informazioni sul nostro sito: iicstoccarda.esteri.it

### Università in dialogo

L'Istituto e le Università si confrontano fra loro aprendo il dibattito al pubblico. Proseguono le manifestazioni in collaborazione con le Università di Stoccarda, Heidelberg, Treviri, Tubinga e Saarbrücken.

All'Università di Stoccarda si svolgerà a dicembre un convegno internazionale dedicato a Venezia e il teatro veneziano. Informazioni sul nostro sito: iicstoccarda.esteri.it

# nostra lingua e, attraverso di essa, dalla vicinanza al nostro Paese. Come

ogni anno il nostro Istituto ha coordinato e sostenuto i numerosi partner in Baden-Württemberg, Saarland e Rheinland-Pfalz, che hanno organizzato eventi e iniziative volte a valorizzare le varie espressioni dell'italiano e la sua presenza nei più diversi ambiti. Il programma specifico si trova qui: iicstoccarda.esteri.it

# September settembre



Freitag, 19.09.2025, 19.00 Uhr Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

Io sono Mia Ein Film von Riccardo Donna (OF, 2019)

Mit Serena Rossi, Maurizio Lastrico, Lucia Mascino und Antonio Gerardi in den Hauptrollen Einführung in italienischer Sprache: Dott.ssa Roberta Bognolo Mia Martini war eine außergewöhnliche Künstlerin mit einer einzigartigen

mit viel Feingefühl ihre Lebensgeschichte. Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienzentrum der Universität Stuttgart. Mit freundlicher Unterstützung der RAI COM und des MAECI. Anmeldung: 0711 / 16 28 10

einem turbulenten und emotionsgeladenen Privatleben. Der Film erzählt



Ort: Atelier Am Bollwerk, Hohe Str. 26, 70176 Stuttgart:

Ort: Kamino Programmkino, Wendler-Areal, Ziegelweg 3, Reutlingen: kamino-reutlingen.de Dauer: 06.11. - 12.11.2025

Ort: Kinemathek, Kaiserpassage 6, Karlsruhe: kinemathek-karlsruhe.de Dauer: 21.11. – 26.11.2025

Dauer: 25.09. – 30.09.2025

Ort: Cinema Quadrat, K1, 2, Mannheim: cinema-quadrat.de Dauer: 04.12. - 10.12.2025

Ort: Karlstorkino, Marlene-Dietrich-Platz 3, Heidelberg: karlstorkino.de Dauer: 11.12. - 17.12.2025

Ort: Friedrichsbau Kino, Kaiser-Joseph-Str. 268, Freiburg i.Br.: friedrichsbau-kino.de

XXVIII Festival Cinema! Italia! Italienische Filme mit deutschen Untertiteln auf Tour! Freuen Sie sich auf sechs neue Filme aus Italien, die durch 36 deutsche Städte touren werden. Die Spannbreite ist groß und reicht von der Ko-mödie bis zum psychologischen und zeitgeschichtlichen Drama. Und wie in den Vorjahren gibt es einen großen Klassiker als Wiederaufführung, diesmal "Le mani sulla città" von Francesco Rosi. Auf dem Programm des dies-jährigen Festivals stehen die folgenden Filme: "Anna" von Marco Amenta; "Confidenza" von Daniele Luchetti; "Indagine su una storia d'amore" von Gianluca Maria Tavarelli; "Una madre" von Stefano Chiantini und "La storia del Frank e della Nina"

Eine Veranstaltung des Vereins "Made in Italy" Rom und des "Kairos Filmverleihs" Göttingen in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart, dem Verein "Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V." und mit allen beteiligten Kinos in Baden-Württemberg. Weitere Informationen: iicstoccarda.esteri.it und www.cinema-italia.net Freitag, 26.09.2025, 19.00 Uhr

When I remember

Direktorin Schauwerk Sindelfingen



Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart Mario Schifano:

Einführung in die Ausstellung von Dr. Svenja Frank,

Das Schauwerk Sindelfingen widmet ab dem 19. Oktober 2025 Mario Schifano (1934–1998), einem der bedeutendsten italienischen Künstler der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, eine große Ausstellung. Die erste Werkschau in Deutschland zeigt die Gesamtheit seines vielfältigen künstlerischen Universums von den Anfängen in den frühen 1960er-Jahren bis zur letzten Schaffensphase in den 1990er-Jahren. Die Direktorin des Schauwerks wird uns hinter die Kulissen der Ausstellung führen und uns interessante Details über den Künstler und sein facettenreiches Werk geben. Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Schauwerk Sindelfingen. Anmeldung: 0711 / 16 28 10

### Oktober ottobre Ausstellungsdauer: 01.10. – 05.12.2025



Ort: Olympiastützpunkt Freiburg-Schwarzwald, Schwarzwaldstr. 177, Freiburg i.Br. Öffnungszeiten: consfriburgo.esteri.it

Italien auf zwei Rädern Illustrationen von Simone Ferrarini, Riccardo Guasco

de France denken, haben wir meistens bestimmte Bilder vor Augen: Radrennfahrer, die inmitten zweier Reihen jubelnder Zuschauer schwer in die Pedale treten. Die Besucher können im Rahmen der Ausstellung entdecken, auf welche Weise Radfahrer, Fahrräder und mit dem Rad bereiste Gebiete die italienische Kultur geprägt haben. Darüber hinaus möchte das Projekt auch ein zeitgemäßes Zeichen für das wachsende Interesse an der Umwelt, am nachhaltigen Verkehr und am Radtourismus setzen. Die Ausstellung ist daher gleichfalls als eine bildliche Darstellung der Bedeutung des Fahrrads in der zeitgenössischen Kultur gedacht. Eine Veranstaltung des Consolato d'Italia Freiburg i.Br. in Zusammenarbeit mit den Italienischen Kulturinstituten Stuttgart und München und dem Verein Mo' Better Football Modena.

und Sergio Ponchione

Donnerstag, 09.10.2025, 17.30 Uhr Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart Circolo di lettura – Lesekreis:



La mossa del cavallo Omaggio ad Andrea Camilleri a 100 anni dalla nascita Moderation und Diskussion in italienischer und deutscher Sprache: Magda Schrade und Marina

Leser/innen zu einem der intelligentesten, witzigsten und beispielhaftesten historischen Romane Camilleris, "La mossa del cavallo", der 1999 erstmals veröffentlicht wurde und heute als "Klassiker" gilt. Eine Veranstaltung des Vereins "Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V." in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe "Camilleri100". Anmeldung: freunde.amici@gmail.com



Brutalist Italy Fotografien von Roberto Conte und Stefano Perego Einführung in die Ausstellung: Dr. Anette Busse (KIT Karlsruhe) Die italienische Architektur umfasst eine Vielzahl von Stilen, wird jedoch im Ausland weiterhin mit den zahlreichen Renaissance- oder Barockbauten in Verbindung gebracht. Das heutige Italien ist, auch aus

Ausstellungseröffnung: Freitag, 10.10.2025, 19.00 Uhr

Öffnungszeiten: donnerstags 10.00 – 14.30, 15.30 – 18.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart Ausstellungsdauer: 10.10.2025 – 30.01.2026

und nach telefonischer Vereinbarung: 0711 / 16 28 10

Jahrhunderts und Goethes "Italienischer Reise". Goethe würde heute ein weniger malerisches Land vorfinden, in dem sich die Moderne überall verbreitet hat und mit ihr auch der Stahlbeton. Roberto Conte und Stefano Perego, beide im Hinterland von Mailand geboren und aufgewachsen, haben sich auf eine fotografische Reise begeben. Die beiden Fotografen haben mehr als 20.000 km zurückgelegt und dabei alle Regionen der Halbinsel durchquert, um eine große Vielfalt an Gebäuden der italienischen brutalistischen Architektur zu dokumentieren, die sich durch die Verwendung von sichtbarem Stahlbeton auszeichnet. Entstanden ist dabei ein faszinierendes Projekt, das mehr als hundert Gebäude des italienischen Brutalismus in 146 Fotografien festhält und in dem Band "Brutalist Italy. Concrete architecture from the Alps to the Mediterranean Sea" (Fuel London 2023) Eingang gefunden hat. Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart auf Anregung der Direzione Generale per la Diplomazia Pubblica e Culturale – Unità per il coordinamento degli Istituti Italiani di Cultura des Ministero degli Affari Esteri e della Cooperazione Internazionale. Anmelduna: 0711 / 16 28 10 Ausstellungsdauer: 11.10. - 16.11.2025 Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9.00 - 17.00 Uhr Paolo Staccioli:



Ausstellungseröffnung: Samstag, 11.10.2025, 19.00 Uhr Ort: Kunstgalerie Bech, G.-Bauknecht-Str. 5, Schorndorf

Einführung in die Ausstellung durch die Galeristin Anja Bech Der Künstler wird anwesend sein

Keramik, Aluminium, Eisen und Bronze sind die Basiselemente, aus denen Paolo Staccioli mit seinem handwerklichen Können und seiner Auslegung antiker Sagen und Mythen sein künstlerisches Universum erschafft. Es ist ein poetisches Gesamtkunstwerk, das beständig wächst

und in dem uns immer wieder die gleiche thematische Figurenfamilie begegnet: Unwirkliche Individuen, die den Begriffen von Raum und von stummen, unbeweglichen, friedlichen Kriegern oder androgynen Kriegerinnen, die etruskisch inspiriert auf einen Torso reduziert werden, oder von Reisenden, von denen wir nicht wissen, woher sie kommen und wohin sie gehen - oder von starken Menschen, die wie Atlas die

gesamte himmlische Sphäre auf ihren Schultern tragen. Eine Veranstaltung der Kunstgalerie Bech Schorndorf in Zusammenarbeit mit dem Italienischen

Zeit entrückt sind, obwohl sie Gegenwart und Vergangenheit verbinden. Jede Arbeit erzählt liebevoll eine andere ironische Geschichte

Kulturinstitut Stuttgart. Informationen: www.kunstgalerie-bech.de



Sonntag, 12.10.2025, 11.00 Uhr Ort: Schloss, Jagdsaal, Schwetzingen Roberto Prosseda spielt

Klavierwerke von Wolfgang Amadeus Mozart Roberto Prosseda ist einer der aktivsten und vielseitigsten italienischen Musiker der aktuellen internationalen Szene. Besonders geschätzt wird er

für seine Interpretationen von Mozart, Schubert, Schumann und Chopin. Autoren, denen er sich auch in seinen jüngsten Aufnahmen vorrangig gewidmet hat. Bei diesem Konzert präsentiert er seinen persönlichen Überblick über das Klavierschaffen Mozarts mit einigen bekannten und auch weniger bekannten Preziosen. Eine Zusammenstellung, die Mozart sicher gefallen hätte und den perfekten Abschluss für das 50. Schwetzinger Mozartfest bildet. Eine Veranstaltung der Schwetzinger Mozartgesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen und Tickets: www.mozartgesellschaft-schwetzingen.de/klavierrecital

Dienstag, 14.10.2025, 19.00 Uhr Ort: White Noise, Eberhardstr. 3, Stuttgart



Due autori a confronto: Begegnung mit Alice Urciuolo und Andrea Fazioli Moderation in deutscher und italienischer Sprache: Dott.ssa Simonetta Puleio Die Schriftstellerin und Drehbuchautorin Alice Urciuolo stand mit ihrem Debütroman "Adorazione" (66thand2nd), der 2024 als gleichnamige Netflix-Serie verfilmt wurde, auf der Longlist für den Premio Strega

wurde im Oktober 2023 veröffentlicht. Als Drehbuchautorin hat sie an den Serien "Skam Italia" (Netflix) und "Miss Fallaci" (Rai) mitgewirkt und ist Mitschöpferin von "Prisma" (Prime Video), das 2023 den Nastro d'Argento für die beste Dramaserie gewann. Andrea Fazioli ist ein italienischsprachiger Schweizer Schriftsteller, der 2005 im Verlag Armando Dadò Editore den ersten Roman der mittlerweile neun Krimis umfassenden Reihe um den Privatdetektiv Elia Contini veröffentlichte. 2014 schrieb er zusammen mit Marco Pagani das Drehbuch für die vom RSI produzierte achtteilige Webserie "Notte Noir". Fazioli hat als Journalist für das Giornale del Popolo gearbeitet sowie als Radio- und Fernsehmoderator für das italienischsprachige Radiotelevisione Svizzera (RSI). Für den Krimi "L'uomo senza casa" (Guanda, 2008) erhielt er den Premio Stresa di Narrativa und war Finalist beim Premio Comisso 2008. Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Schweizerischen Generalkonsulats in Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem nonsolo Verlag Freiburg i.Br, dem btb Verlag und White Noise Stuttgart. Anmeldung: 0711 / 16 28 10 Donnerstag, 16.10.2025, 14.00 Uhr Ort: Universität, Raum 17.74, Keplerstraße 17, Stuttgart L'espressione degli affetti: la parola in musica nel primo



Seicento italiano Vortrag in italienischer Sprache von Arianna Radaelli, Dozentin an der Hochschule für Musik und Darstellenden Kunst Stuttgart Im Jahr 1600 formulierte die Camerata Fiorentina mit dem Begriff "recitar

an, überwand ihn jedoch grundlegend: Musik und Text traten in einen Dialog, in dem beide eigenständig menschliche Affekte ausdrückten, wobei die Musik das Vokabular rhetorischer Kunstgriffe der Madrigale nutzte, um

Form und Gehalt des Wortes zu amplifizieren. Dieser Paradigmenwechsel begründete nicht nur die Operngeschichte, sondern prägte das musikalische Denken des europäischen Barocks nachhaltig. Eine Veranstaltung des Italienzentrums der Universität Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart und der Hochschule für Musik und Darstellenden Kunst Stuttgart. Im Rahmen der "XXV Settimana della Lingua Italiana nel Mondo". Freitag, 17.10.2025, 19.00 Uhr Ort: Hochschule der Musik, Orchesterprobenraum, Urbanstr. 25, Stuttgart

L'italiano, che musica!

Belcanto-Konzert mit Elena Salvadori (Sopran), Benedetta Mazzetto (Mezzospran) und Agostino

Subacchi (Bass). Am Klavier Eufemia Manfredi

Das Wort hinter der Musik: Was wären Komponisten wie Rossini, Verdi, Bellini und Donizetti ohne ihre Librettisten, welche die Schönheit der italienischen Sprache für die Nachwelt verewigt haben? Im Rahmen der 25. Ausgabe der "Settimana della Lingua Italiana nel Mondo" präsentiert das Italienische Kulturinstitut Stuttgart ein Konzert mit einigen der bekanntesten italienischen Arien. Die Mezzosopranistin Benedetta Mazzetto und der Bass Agostino Subacchi sind beide Preisträger des Concorso San Colombano 2024. Die Sopranistin Elena Salvadori ist Stipendiatin des Fritz-Wunderlich-Stipendiums 2023 und die Pianistin Eufemia Manfredi Stipendiatin der Dante Gesellschaft Stuttgart. Beide sind

Wohlklang der italienischen Sprache zu Gehör bringen. Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der HDMK Stuttgart und der Associazione DeA Piacenza. Mit freundlicher Unterstützung des Vereins AERS e.V. und der Vereinigung für die Zusammenarbeit zwischen Baden-Württemberg und Italien e.V. Im Rahmen der "XXV Settimana della Lingua Italiana nel Mondo". Anmeldung: 0711 / 16 28 10

Absolventinnen der Stuttgarter Musikhochschule. Alle vier werden uns den



Ausstellungseröffnung: Sonntag, 19.10.2025, 11.30 Uhr Ort: Schauwerk, Eschenbrünnlestr. 15, Sindelfingen Ausstellungsdauer: 19.10.2025 - 21.06.2026 Öffnungszeiten: Mi. - So.: 11.00 - 18.00 Uhr

When I remember Retrospektive mit Werken von Mario Schifano

Die erste Museumsausstellung von Mario Schifano in Deutschland zeigt die Gesamtheit des künstlerischen Universums eines des bedeutendsten italienischen Künstlers des 20. Jahrhunderts: von den Anfängen in den frühen 1960er-Jahren bis zur letzten Schaffensphase in den 1990er-Jahren. Die Vielfalt seines Schaffens veranschaulichen über 100 Werke unterschiedlicher Gattungen: Malerei, Collage, Zeichnung, Film und Fotografie. In Schifanos Werken finden sich zahlreiche biografische und zeitgeschichtliche Bezüge: die wilden 1960er Jahre, der Vietnamkrieg, Begegnungen mit den Rolling Stones und das Eintauchen in die New Yorker Kunstszene um Andy Warhol. Sein Œuvre erzählt jedoch nicht nur von Erlebnissen und Erinnerungen, es ist vielmehr eine Geschichte über den Erfolg und das Scheitern, über Leidenschaften und innere Zerrissenheit, Stärken und Schwächen sowie über die Auseinandersetzung mit Kunst und dem künstlerischen Dasein.

Eine Veranstaltung des Schauwerks Sindelfingen in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.

Informationen: www.schauwerk-sindelfingen.de



Freitag, 24.10.2025, 19.00 Uhr Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

Permette? Alberto Sordi

Tiziana Cruciani in den Hauptrollen

Ein Film von Luca Manfredi (OF, 2020) Mit Edoardo Pesce, Pia Lanciotti, Alberto Paradossi und Paola

Einführung in italienischer Sprache: Dott.ssa Roberta Bognolo

Der Film erzählt, gespickt mit vielen Anekdoten, von den Anfängen, Freundschaften und Liebschaften im Leben von Alberto Sordi während seiner ersten Jahre im Showgeschäft. Alberto Sordi war ein sehr beliebter italienischer Film-, Fernseh- und Theaterschauspieler sowie Regisseur, Drehbuchautor und als Synchronsprecher lieh er seine markante Stimme den Hollywood-Größen Oliver Hardy, Robert Mitchum und Anthony Quinn. Daneben arbeitete er am Theater und als Hörspielsprecher. Als Darsteller erschien er in über 150 Film- und Fernsehproduktionen. Sordi trat vor allem in komischen Rollen hervor. Berühmt wurde er durch seine Zusammenarbeit mit Federico Fellini, in dessen Filmen "Die bittere Liebe" (1952) und "Die Müßiggänger" (1953) er Hauptrollen verkörperte. Bei den Filmfestspielen von Venedig 1995 wurde der beliebte römische Schauspieler mit dem Goldenen Löwen für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienzentrum der Universität Stuttgart. Mit freundlicher Unterstützung der RAI COM und des MAECI. Anmeldung: 0711 / 16 28 10

Ihren Werken wird von Matthias Wieland Leben eingehaucht. Er ist spe-

# November november



Freitag, 07.11.2025, 19.00 Uhr Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart Der aufrechte Mann

Begegnung mit dem Autor Davide Longo Moderation in deutscher und italienischer Sprache: Dott.ssa Simonetta Puleio

Davide Longo lebt in Turin, wo er am Literaturinstitut Scuola Holden unterrichtet. Er schreibt Prosa, Hörspiele und Drehbücher und wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Premio Grinzane Cavour, dem Prix Le Point für den besten europäischen Kriminalroman 2024 und dem Premio Via Po. Seine international gefeierte Krimireihe mit den Commissari Bramard und Arcadipane aus dem Piemont ist in deutscher Übersetzung beim Rowohlt-Verlag erschienen. In "Der aufrechte Mann" erzählt Davide Longo eine grandiose Parabel auf das heutige Italien und das bestechende Porträt eines Mannes, der vieles verlieren muss, um zu sich selbst zu finden. Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Stuttgarter Dante-Gesellschaft und dem Verein "Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V". Anmeldung: 0711 / 16 28 10

Samstag, 08.11.2025, 9.00 - 11.00 Uhr Ort: Online-Veranstaltung Memoria e neurodidattica: come gestire efficacemente la classe Laboratorio didattico a cura del Prof. Francesco Diodato

Dopo il seminario tenuto da Laura Stecca, questo è il secondo di una serie di quattro appuntamenti dedicati all'aggiornamento dei docenti di italiano come LS. Temi trattati: come funziona il cervello durante l'apprendimento; principi della neurodidattica applicati alla didattica quotidiana; importanza delle emozioni e della motivazione nell'apprendimento. Francesco Diodato, professore associato presso il Dipartimento di Lingua Italiana della Kyoto Sangyo University, è considerato il massimo esperto in Giappone di didattica dell'italiano come lingua straniera. I prossimi due incontri, tra cui quello con il Prof. Alessandro Bencivenni verranno pubblicati sul nostro sito e nel nostro prossimo programma cartaceo.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein "Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V." Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist bis zum 05.11.2025 erforderlich:

Donnerstag, 13.11.2025, 18.00 Uhr

segreteria.iicstuttgart@esteri.it



Ort: Lutherkirche, Martin-Luther-Str. 54, Stuttgart-Bad Musik am 13. – Zweimal Händel und

eine Uraufführung Georg Friedrich Händel: Dixit Dominus (Psalm 109 HWV 232);

Ode for St. Cecilia's day HWV 76 Carlo Forlivesi: joίην [iìin] für Gitarre, Stimmen und Orchester – Uraufführung

Ausführende: Ensemble Polyharmonique, Cantus Stuttgart, Bachorchester Stuttgart Unter der Leitung von Jörg-Hannes Hahn

Die Kunst der Kombination ist ein Markenzeichen der Konzertreihe "Musik am 13.". Im vergangenen Jahr wurden Bach-Kantaten mit neuen Werken kontrastiert. Jetzt werden zwei Kompositionen von Georg Friedrich Händel einer Uraufführung gegenübergestellt. »joínv« heißt das neueste Werk von Carlo Forlivesi. Der Titel bringt die Sehnsucht zum Ausdruck, Grenzen zu überwinden. Daher wird der spannende Brückenschlag zu den prächtigen Chorkunstwerken des großen Barockmeisters mühelos gelingen. Eine Veranstaltung von "Musik am 13." in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut

Stuttgart und mit freundlicher Unterstützung des Vereins AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V. und der Consulta degli Emiliano-Romagnoli nel Mondo Bologna. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Freitag, 14.11.2025, 19.00 Uhr



Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart Camilleri sono Eine filmische Hommage an Andrea Camilleri zum 100. Geburtstag

Wir möchten den Vater des beliebten Kommissars Montalbano mit einem wertvollen Reigen seiner Fernsehauftritte würdigen. Den Anfang macht ein äußerst seltener Auftritt in Schwarz-Weiß aus der Zeit seiner Tätigkeit als Produzent und Regisseur bei der RAI, gefolgt vom Erfolg des Schriftstellers Mitte der 90er Jahre mit zahlreichen Interviews, unter anderem mit Enzo Biagi und Monica Maggioni. Der Meister Camilleri erzählt von sich und seiner Welt und geht dabei auf Aspekte wie seine Verbundenheit mit Sizilien, seine Liebe zu Büchern und seine Popularität ein, die er dank der

 $Verein\ {\it ``Freunde'} des\ Italien ischen\ Kulturinstituts\ Stuttgart\ e. V".\ Mit\ freundlicher\ Unterstützung$ des Fondo Andrea Camilleri, des Ministero della Cultura Roma, SIAE und RAI. In der Reihe "Camilleri100". Anmeldung: 0711 / 16 28 10 Freitag, 21.11.2025, 20.00 Uhr

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem

Figur des Kommissars von Vigata im hohen Alter erlangt hat.



Marco Mengoni: Live in Europe 2025 Marco Mengoni gilt als einer der innovativsten und meistgeschätzten italienischen Singer-Songwriter. Das Jahr 2025 markiert für den Künstler einen

Ort: Hanns-Martin-Schleyer-Halle, Mercedesstr. 69, Stuttgart

besonderen Meilenstein: 15 Jahre erfolgreiche Karriere mit 8 Studioalben, die 85-fach Platin erhielten, über 2,9 Milliarden Audio-/Video-Streams sowie zehn Live-Tourneen. Im Laufe seiner Karriere erhielt Mengoni mehrere internationale Auszeichnungen, darunter zwei als bester europäischer Act (2010 und 2015) und drei als bester italienischer Act (2010, 2013 und 2015) bei den MTV European Awards. 2023 triumphierte er zudem in Sanremo beim wichtigsten italienischen Musikfestival Italiens mit "Due Vite" — seinem Siegersong, der auch als beste Komposition ausgezeichnet wurde. In Stuttgart wird Marco Mengoni sein Publikum mit bekannten und neuen Liedern begeistern. Eine Veranstaltung der SKS Michael Russ GmbH. Informationen und Karten: www.michaelrussgmbh.de/presse/marco-mengoni/

Dienstag, 25.11.2025, 19.00 Uhr Ort: Stadtbibliothek, Max-Bense-Saal, Mailänder Platz 1, Stuttgart



5. Europäische Comicbegegnungen Stuttgart: Science meets Comics

Mit Elisa Macellari und Luca Pozzi aus Italien und David Prudhomme aus Frankreich. Weitere Gäste aus Ungarn und Deutschland sind vorgesehen Moderation: Matthias Wieland Zu Gast sind Comiczeichnerinnen und Comiczeichner aus drei Ländern.

Dezember dicembre

zialisiert auf Comiclesungen und lässt die Figuren sprechen, schreien und singen, während er mit passenden Soundfiles die Geräuschkulisse dazu baut. Er moderiert auch das abschließende Gespräch mit den Künstlerinnen und Künstlern. Als italienische Gäste erwarten wir Luca Pozzi und Elisa Macellari, die ihr Werk "Loops" vorstellen werden. "Loops" ist eine außergewöhnliche Graphic Novel, die aus einem Gespräch zwischen Luca Pozzi und dem bekannten italienischen Physiker Carlo Rovelli entstanden ist. Die Illustratorin und Comiczeichnerin Elisa Macellari fand Bilder, die Lucas Geschichte von der Begegnung mit der Quantenphysik und dem großen Physiker in eine unterhaltsame und lehrreiche Graphic Novel verwandelte. Eine Veranstaltung des EUNIC-Clusters Stuttgart: Italienisches Kulturinstitut Stuttgart, Institut français Stuttgart, Liszt-Institut Stuttgart, ifa — Institut für Auslandsbeziehungen Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Stuttgart. Informationen: www.stadtbibliothek-stuttgart.de Ausstellungsdauer: 27.11.2025 – 30.01.2026



Ort: Hauptstaatsarchiv, Konrad-Adenauer-Str. 4, Stuttgart

Öffnungszeiten: Mo. – Mi.: 8.30 – 17.00 Uhr, Do.: 8.30 -19.00 Uhr; Fr.: 8.30 – 16.00 Uhr

70 Jahre Anwerbeabkommen zwischen Deutschland und Italien -70 anni di accordo sulla manodopera fra Italia e Germania Ausstellung mit Fotografien und Dokumenten

Am 20. Dezember 2025 jährt sich das in Rom unterzeichnete deutschitalienische Anwerbeabkommen zum 70. Mal. Dieses Abkommen sollte beiden Ländern einen Gewinn bringen: Italien ging es darum, die hohe Arbeitslosigkeit in Süditalien zu lindern und für Deutschland darum, den Bedarf an Arbeitskräften in Westdeutschland zu decken. Das Abkommen war das erste seiner Art für die Bundesrepublik Deutschland und diente als Vorbild für spätere Abkommen mit Ländern, wie mit Griechenland, Spanien, der Türkei und anderen. Doch wer kam, wer blieb und welche Lebensgeschichten verstecken sich hinter diesem Abkommen? Die Ausstellung im Hauptstaatsarchiv Stuttgart will anhand von Dokumenten und Fotografien genau diesen Fragen nachgehen.  $Eine \ Veranstaltung \ des \ Haupt staats archivs \ Stuttgart, des \ Italien is chen \ Generalkonsulats \ Stuttgart$ 

und des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen e.V., der Landeszentrale für politische Bildung, dem Sozialministerium BW und dem Migrations-und Integrationsforum BW. Donnerstag, 27.11.2025, 15.45 - 17.15 Uhr



Ort: Universität, KII, Keplerstr. 17, Stuttgart Tandem Letterario

Mit Pietro Carraro (Padova) und Valentin L. Brendler (Hildesheim) Moderation in italienischer und deutscher Sprache: Dott.ssa Roberta Bognolo

Zwei junge Autoren im Dialog: Valentin L. Brendler, geboren 2001, aufgewachsen in der Oberpfalz und Franken, schreibt vor allem Prosa, aber auch Lyrik. Er studiert an der Universität Hildesheim Literarisches Schreiben und arbeitet als Journalist. Er veröffentlichte in einigen Anthologien und mehreren Zeitschriften. Derzeit arbeitet er an seinem ersten Roman. Pietro Carraro wurde 2001 in der Nähe von Padua geboren, wuchs mit der Vorstellung fantastischer Welten in seinem kleinen Schlafzimmer inmitten einer großen Familie auf. Seit seiner Kindheit hat er immer Geschichten und Märchen geschrieben und erfunden, und schon früh begeisterte er sich für Filme, Kino, Comics und Romane verschiedener Genres. Um zu lernen, wie man Worte beherrscht und seine Ideen und Leidenschaften in die Praxis umsetzt, zog er nach dem Abitur nach Turin, und studierte im Triennium an der Scuola Holden. Nach seinem Abschluss beschäftigt er sich weiterhin mit Belletristik und experimentiert mit anderen Bereichen, die ihn faszinieren wie Spieldesign, Übersetzungen und Reisen. Eine Veranstaltung der Heimann Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Romanistik

der Universität Stuttgart und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.

Freitag, 28.11.2025, 19.00 Uhr



Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart Libiamo ne' lieti calici – L'alfabeto della cucina verdiana Präsentation des Buchs von Roberto Codazzi Im Rahmen der Settimana della Cucina Italiana nel Mondo

eines Buches von Roberto Codazzi, welches die kulinarische Welt rund um das Werk von Giuseppe Verdi erkundet. Der Titel ist inspiriert von der berühmten Arie aus "La Traviata". Das Buch ist mehr als nur eine einfache Rezeptsammlung, es ist eine Art "Alphabet", das Elemente der lokalen Küche wie Anolini und Lambrusco mit den Figuren, Werken und dem Leben von Verdi in Verbindung bringt. Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein AERS - Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.

"Libiamo ne' lieti calici — Lʻalfabeto della cucina verdiana" ist der Titel

Anmeldung: 0711 / 16 28 10 Samstag, 29.11.2025, 18.00 Uhr



Il ladro di merendine Regie von Alberto Sironi (OF, 1999) nach dem gleichnamigen Roman von Andrea Camilleri Mit Luca Zingaretti, Katharina Böhme und Davide Lo

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

Verde in den Hauptrollen: Einführung in italienischer Sprache von Dr. Marina D'Angelo und Dott.ssa Simonetta Puleio Anlässlich des 100. Geburtstags von Andrea Camilleri möchten wir Ihnen die erste Folge der Fernsehserie "Il ladro di merendine" vorstellen, in der Commissario Montalbano zum ersten Mal auf der Bildfläche erschien. Es

war zwar nicht der erste Fall aus den Büchern, aber es war der Beginn einer langjährigen Liebe zwischen dem Publikum und dem beliebtesten Commissario Italiens. Camilleri hat uns mit seiner unverwechselbaren Sprache und seinem scharfen Blick für menschliche Begebenheiten in ein einzigartiges Sizilien entführt: faszinierend, widersprüchlich, immer authentisch. Und durch Montalbano hat er uns gezeigt, wie man mit Intelligenz, Herz und einer guten Portion Sarkasmus nach Gerechtigkeit streben kann. Hundert Jahre nach der Geburt des Meisters feiern wir ihn so: mit einem Lächeln, einem Rätsel, das es zu lösen gilt, und – natürlich - mit seinen Arancini! Eine Veranstaltung des Vereins "Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V." und der Stuttgarter Dante-Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe "Camilleri100" Anmeldung: 0711 / 16 28 10

Bundesrepublik allmählich zu einer offenen, toleranten, multikulturellen

Gesellschaft wurde. Durch die direkten Erfahrungen der beiden Autoren, wie durch ihre literarische und journalistische Arbeit, wird dieser Prozess

aus anderen, oft ganz originellen Perspektiven untersucht. Die Großeltern

von Ornella Cosenza hatten die erste Welle der Auswanderung miterlebt,

#### Freitag, 05.12.2025, 19.00 Uhr Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart Carla



Ein Film von Emanuele Imbucci (OF, 2021) Mit Alessandra Mastronardi, Stefano Rossi Giordani, Paola Calliari, und Euridice Axen in den Hauptrollen Einführung in italienischer Sprache: Dott.ssa Roberta Bognolo

Accademia del Teatro alla Scala in Mailand bis hin zu den Bühnen der renommiertesten internationalen Theater, vorbei an kontroversen

Entscheidungen, mühsamen Verzichten und wichtigen Erfolgen, die ihren Aufstieg geprägt haben. Der Film ist frei inspiriert von der Autobiografie "Passo dopo passo – La mia storia" (Schritt für Schritt Meine Geschichte). Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienzentrum der Universität Stuttgart. Mit freundlicher Unterstützung der RAI COM und des MAECI. Anmeldung: 0711 / 16 28 10 Dauer: 11.12. – 12.12.2025

Ort: Universität, KII, Keplerstr. 17, Stuttgart Venezia e il teatro veneziano Tagung des Italienzentrums der Universität Stuttgart Wir verbinden heute mit dem Theater in Venedig vor allem die Namen der Bühnen von La Fenice und dem Teatro Goldoni, aber es gab und gibt viele weitere Theater, öffentliche und private, die schon in der Frühen Neuzeit große Wirkungen entfalteten. Spezifisch venezianische Bühnenkünste sind sowohl diejenigen, die auf als auch jene, die hinter der Bühne wirken, aber auch jene die ohne ein Theater auf öffentlichen Plätzen sich zeigen wie

Schauspieler, Puppenspieler und Commedia dell'arte. Sie alle gehören in diese Theatertradition. Der Workshop mit zahlreichen renommierten internationalen Experten, darunter Prof. Stefano Tommasini und Prof. Daria Perocco, lädt dazu ein, die historische Spezifik venezianischer Bühnenkünste im interdisziplinären Vergleich zu beleuchten und die Besonderheiten der verschiedenen venezianischen Bühnen und ihre Praxen zu diskutieren. Am Vorabend der Tagung (10.12.) findet ein öffentlicher Vortrag von Prof. Tommasini statt. Eine Veranstaltung des Italienzentrums der Universität Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen: www.ilw.uni-stuttgart.de/abteilungen/romanische-literaturen/italienzentrum/ italienzentrum\_0001

Ort: Volkshochschule, Bernayssaal, Kaiserallee 12E, Karlsruhe Literatur und Auswanderung Die Autoren Ornella Cosenza und Samer Al Najjar im Gespräch mit Alessandro Bellardita Am 20. Dezember 1955 wurde in Rom der sogenannte "Anwerbevertrag"

zwischen Deutschland und Italien unterzeichnet; nur fünf Jahre später

wurden ähnliche Abkommen mit anderen europäischen Ländern geschlos-

sen. So begann ein langer, oft auch schwieriger Prozess, durch den die

Freitag, 12.12.2025, 18.00 Uhr

Samer Al Najjar, dagegen, ist Zeuge der letzten Welle der Immigration. Auf diese Weise wird an einem Abend der Bogen dieser siebzigjährigen Geschichte gespannt. Eine Veranstaltung der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Karlsruhe in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart Informationen: www.dig-karlsruhe.eu Freitag, 12.12.2025, 18.30 Uhr Ort: Hospitalhof, Büchsenstr. 33, Stuttgart Omaggio a Napoli Millenaria

Mit der Compagnia teatrale "Le Maschere" und mit Studierenden der Hochschule für Musik und Darstellenden Kunst Stuttgart "Napule è" lautet die musikalische Liebeserklärung des leider zu früh verstorbenen Songwriters Pino Daniele an seine Heimatstadt Neapel, die

eine kleine, aber feine Hommage zu widmen. Das traditionelle Konzert mit Absolventinnen und Absolventen der Gesangsklasse von Prof. Teru Yoshihara der Stuttgarter Hochschule für Musik und Darstellenden Kunst sowie unsere beliebte Weihnachtstombola dürfen auch dieses Jahr nicht fehlen, wenn es heißt, gemeinsam das Jahr Revue passieren zu lassen und auf die vielen Projekte im Neuen Jahr anzustoßen!

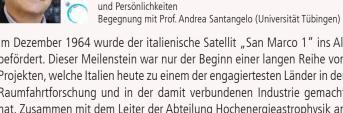
Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem

Grund genug, um der Stadt mit den tausend Farben und den vielen Wi-

dersprüchen mit Unterstützung der Compagnia teatrale "Le Maschere"

Verein "Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V". Anmeldung ab dem 10.11.2025 bis zum Erreichen der erlaubten Teilnehmerzahl unter: 0711 / 16 28 10 Freitag, 19.12.2025, 19.00 Uhr Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart L'Italia nello spazio Italiens Beitrag zur Weltraumforschung: bedeutende Momente

dieses Jahr das 2500. Jahr seit ihrer Gründung feiert.



Im Dezember 1964 wurde der italienische Satellit "San Marco 1" ins All befördert. Dieser Meilenstein war nur der Beginn einer langen Reihe von Projekten, welche Italien heute zu einem der engagiertesten Länder in der Raumfahrtforschung und in der damit verbundenen Industrie gemacht hat. Zusammen mit dem Leiter der Abteilung Hochenergieastrophysik an der Universität Tübingen, Prof. Andrea Santangelo, werden wir einige der

die Geschichte der Raumfahrtforschung maßgeblich beeinflusst haben. Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart. Im Rahmen der "Giornata dello Spazio" Anmeldung: 0711 / 16 28 10

Protagonisten und Projekte kennenlernen, welche aus italienischer Sicht

Istituto Italiano Di Cultura Stutt gartiicstoccarda "Istituo Italiano di Cultura di Stoccarda" GIN - German Italian Network